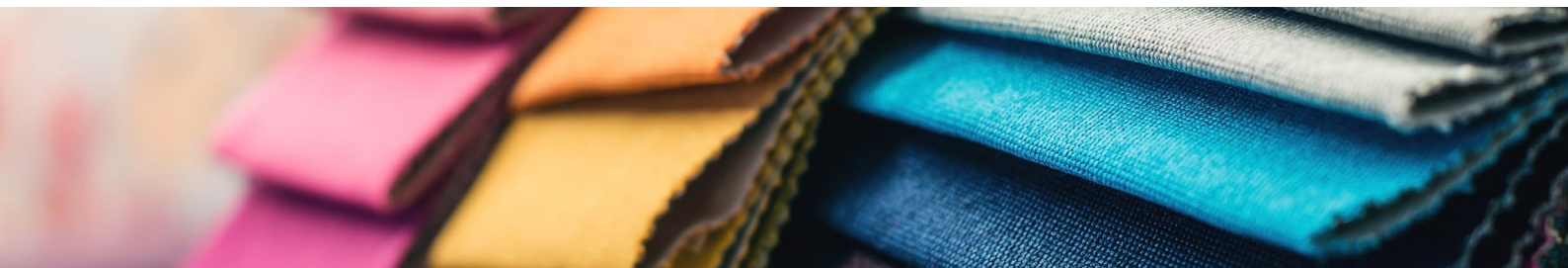


// WARENURSPRUNG UND PRÄFERENZEN FÜR FORTGESCHRITTENE ONLINE

Vorläufiger Ablaufplan

Zeit – Tag 1	Inhalt
60 Minuten 9:00 – 10:00	<ul style="list-style-type: none">■ Begrüßung und Einweisung■ Vorstellung der Rechtsgrundlagen■ Definitionen und Systematik des Ursprungs- und Präferenzrechts der Europäischen Union/Gemeinschaft<ul style="list-style-type: none">■ Nicht-Präferenzialer Ursprung■ Präferenzialer Ursprung■ Herkunftsbezeichnung „Made in...“
10:00 – 10:30	<i>Pause</i>
60 Minuten 10:30 – 11:30	<ul style="list-style-type: none">■ Vorstellung der Datenbank Warenursprung und Präferenzen online (WuP-online)
11:30 – 12:00	<i>Pause</i>
60 Minuten 12:00 – 13:00	<ul style="list-style-type: none">■ Materielles Präferenzrecht: Ursprungsregeln dargestellt anhand von Praxisbeispielen (vollständiges Gewinnen oder Herstellen)
13:00 – 14:00	<i>Pause</i>
60 Minuten 14:00 – 15:00	<ul style="list-style-type: none">■ Materielles Präferenzrecht: (Minimalbehandlungen, ausreichendes Be- oder Verarbeiten)
15:00 – 15:30	<i>Pause</i>
90 Minuten 15:30 – 17:00	<ul style="list-style-type: none">■ Materielles Präferenzrecht: (Toleranzen, Präferenzkalkulation)■ Klärung offener Fragen und Abschlussbesprechung

Ablaufpläne sind stets als „vorläufig“ zu betrachten. Änderungen vorbehalten.



// WARENURSPRUNG UND PRÄFERENZEN FÜR FORTGESCHRITTENE ONLINE

Vorläufiger Ablaufplan

Zeit – Tag 2	Inhalt
60 Minuten 9:00 – 10:00	<ul style="list-style-type: none">▪ Begrüßung und Einweisung▪ Klärung evtl. offener Fragen vom Vortag▪ Einführung in das formelle Präferenzrecht
10:00 - 10:30	<i>Pause</i>
60 Minuten 10:30 – 11:30	<ul style="list-style-type: none">▪ Überblick über die Lieferantenerklärungen und das Auskunftsblatt INF 4
11:30 - 12:00	<i>Pause</i>
60 Minuten 12:00 – 13:00	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorstellung und Nutzungsmöglichkeiten der Präferenznachweise EUR.1, Ursprungserklärung (UE) sowie Erklärung zum Ursprung (EzU)
13:00 - 14:00	<i>Pause</i>
60 Minuten 14:00 – 15:00	<ul style="list-style-type: none">▪ Vereinfachungsmöglichkeiten, Rechte und Pflichten als ermächtigter Ausführer (EA) oder registrierter Ausführer (REX)▪ Pflichten des Zollanmelders in der EU bei Beantragung einer Präferenzbehandlung
15:00 - 15:30	<i>Pause</i>
90 Minuten 15:30 – 17:00	<ul style="list-style-type: none">▪ Nachträgliche Prüfung der Präferenznachweise durch die Zollbehörden▪ Konsequenzen bei unzulässiger Ausstellung von Präferenznachweisen▪ Klärung offener Fragen und Abschlussbesprechung

Ablaufpläne sind stets als „vorläufig“ zu betrachten. Änderungen vorbehalten.